

3016/J XX.GP

der Abgeordneten Öllinger, Freundinnen und Freunde
an die Bundesministerin für Unterricht und kulturelle Angelegenheiten
betreffend LehrerInnenarbeitslosigkeit
Die Sparpakte, die Kürzung der Stundenanzahl in der 5. - 7. Schulstufe und die sukzessive
Erhöhung der Klassenschülerhöchstzahl haben zu einem Ansteigen der Arbeitslosigkeit
unter LehrerInnen geführt.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

- 1) Wieviele Lehrerinnen arbeiten derzeit (Schuljahr 1997/98) an Österreicher Schulen?
(Bitte nach Schultyp, Bundesländern, Teilzeit und Vollzeit aufschlüsseln.)
- 2) Wieviele LehrerInnen sind derzeit (Schuljahr 1997/98) in absoluten Zahlen und in
Prozent arbeitslos? (Bitte nach Schultyp und Bundesländern aufschlüsseln.)
- 3.. Wieviele befristete VertragslehrerInnen arbeiten derzeit (Schuljahr 1997/98)? (Bitte
nach Schultyp, Bundesländern, Teilzeit und Vollzeit aufschlüsseln.) Sind das mehr
oder weniger als im vergangenen Schuljahr? (Bitte in absoluten Zahlen und in
Prozent)
- 4) Wieviele befristete Vertragslehrerinnen, die im letzten Schuljahr (1996/97) eine
Arbeit hatten, haben keine Arbeit an der Schule mehr gefunden? (Bitte nach Schultyp
und Bundesländern aufschlüsseln bzw. in absoluten Zahlen und in Prozent)
- 5) Wieviele SondervertragslehrerInnen des Schuljahres 1996/97 wurden im
Pflichtschulbereich ins Schuljahr 1997/98 übernommen? (Bitte nach Schultyp,
Bundesländern, Teilzeit und Vollzeit aufschlüsseln bzw. in absoluten Zahlen und in
Prozent)